

Inhaltsverzeichnis

Das literarische Werk Juli Zehs	IX
I. Einzeltextanalysen	
„Völkerrecht ist kein richtiges Recht. Mehr eine Religion“. Zur literarischen Reflexion auf das <i>ius gentium</i> in Juli Zehs <i>Adler und Engel</i>.	3
Gideon Stiening	
Mit dem Möglichkeitssinn Wirklichkeit schaffen. Juli Zehs <i>Spieltrieb</i> vor dem Hintergrund von Robert Musils <i>Der Mann ohne Eigenschaften</i>	19
Erik Schilling	
Mögliche Welten. Juli Zehs <i>Schilf</i>	33
Erik Schilling	
The State of Care: Re-reading Juli Zeh's <i>Corpus Delicti</i> (2009) post-2020	41
Carrie Smith	
Erwartungen und Erwartungsbrüche in Juli Zehs <i>Nullzeit</i>	53
Leonhard Scherer	
Ein Schauspiel rund um die Autorrolle. Juli Zehs Frankfurter Poetikvorlesungen.	67
Monika Schmitz-Emans	
Terror und politische Moral. Erzählstrategien in Juli Zehs Roman <i>Leere Herzen</i>	87
Julia Schöll	

„Die ist irgendwie verknallt in mich“. Die homosoziale Begehrensstruktur zwischen Jule und Linda als Beispiel eines <i>queer readings</i> von <i>Unterleuten</i>.	101
Katja Kauer	
<i>Clash of Civilizations</i> zwischen Berlin und Bracken. Juli Zeh und die Corona-Pandemie.	119
Silke Horstkotte	
Sich einlassen? Über den Roman <i>Zwischen Welten</i> und die Schwierigkeit der Gegensätze von Ost und West, Stadt und Land, links und rechts	135
Jürgen Brokoff	
II. Vergleichende und systematische Perspektiven	
Im Angesicht des Klimawandels: Ökologisches Engagement oder Zeitgeist-Literatur? Juli Zehs Kinderbücher <i>Das Land der Menschen</i> und <i>Alle Jahre wieder</i> im Vergleich zu den Bestsellern <i>Unterleuten</i> und <i>Zwischen Welten</i>	143
Evi Zemanek	
<i>Choose any fighter!</i> Das Spiel mit Geschlechter- und Raumdichotomien in Juli Zehs Dorfromanen	169
Natalie Moser	
Perspektivierungen von Gewalt. Ein Vergleich von Juli Zehs <i>Unterleuten</i> und <i>Über Menschen</i>	187
Magdalena Specht	
„Denken heißt ...“. Demokratiereflexionen in Juli Zehs Romanen <i>Spieltrieb</i> und <i>Unterleuten</i>	207
Carolin Kull	
<i>Public intellectual</i> mit gesundem Menschenverstand? Zu Juli Zehs demokratischen Interventionen und Debattenromanen, unter besonderer Berücksichtigung von <i>Über Menschen</i>	221
Tilman Venzl	
Kassandrarufe. Juli Zehs Werk als Indikator in der Krisen(früh)erkennung.	245
Sonja E. Klocke	
Polyvalente Perspektiven auf das Land in Juli Zehs Roman <i>Unterleuten</i> und dessen ZDF-Adaption.	263
Julia Stetter	
Transmediales Netzwerk als Nobilitierungsprogramm. Das Beispiel Juli Zehs	277
Heinz-Peter Preußner	

Stottern und treideln. Postsouveräne Poetik und politisches Schreiben bei Kathrin Röggla und Juli Zeh.	289
Michael Navratil	
Juristendichtung. Zur Poetik von Literatur und Recht am Beispiel von Ferdinand von Schirach und Juli Zeh.	315
Thomas Nehrlich	
III. Gespräch	
Interview mit Juli Zeh: „Politische Botschaften senden meine Bücher nicht“.	333
Erik Schilling	
Anhang.	337
Juli Zeh: Zeittafel	339
Juli Zeh: Werkverzeichnis	343